



Die Ausbildung zum Medientechnologen Druck (m/w/d)

Bedruckt werden im Verpackungsbereich Faltschachteln, Displays, Wellpappe, flexible Verpackungen und auch Tapeten. Dabei stellen Auftraggeber aus der Lebensmittel- und Konsumgüterindustrie strengste Anforderungen an die genaue Einhaltung definierter Form- und Farbvorgaben. Als fertig ausgebildeter Medientechnologe Druck (m/w/d) bist du dafür verantwortlich, den gesamten Druckprozess zu überwachen. Du steuerst die Druckmaschinen beispielsweise so, dass die Farbvorgaben genau eingehalten sind.

Um Medientechnologe Druck (m/w/d) werden zu können, solltest du diese drucktechnische Ausbildung absolvieren. Im Rahmen der Ausbildung gibt es Spezialisierungen z.B. in den Bereichen Verpackungsdruck, Flexodruck, Etiketten-Rollen-druck und Tapetendruck. Als Spezialist für Verpackungsdruck benötigst du ein gutes Sehvermögen, Interesse an Mechanik, Elektrotechnik, Physik und Chemie sowie technisches Verständnis und handwerkliches Geschick.

Du sorgst für die eindrucksvolle Wiedergabe von Text und Bild und bedienst dabei moderne Technik. Es gehört zu den Aufgaben des Medientechnologen Druck (m/w/d), alle erforderlichen Materialien, z.B. Farben und Papier, für den Druck vorzubereiten.

Wenn du beruflich vorankommen möchtest, strebst du eine Aufstiegsqualifizierung zum Industriemeister Fachrichtung Printmedien (m/w/d) oder zum Medienfachwirt (m/w/d) an. Eine weitere Möglichkeit der beruflichen Qualifizierung führt dich zum Abschluss als staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung Druck- und Medientechnik (m/w/d). Wenn du eine Hochschulzugangsberechtigung besitzt, kannst du einen Bachelorabschluss im Bereich Druck- und Medientechnik, Verlagswirtschaft oder Wirtschaftsingenieurwesen erwerben.

